



Seit Mitte der 90er-Jahre veranstalten die Bennis zum Abi einen Kulturellen Abend - und haben danach Grund, sich selbst zu feiern.

Fotos (2): Gila Hofmann

# Auf der Suche nach der Stufe

Gelungener Kultureller Abend mit vielen witzigen Ideen und lustigen, eingespielten Filmen

**MESCHEDA.** (gh)

Ein Horrorszenario: Zehn Jahre nach dem Abitur werden alle alten Klassenkameraden zu einem Jubiläumstreffen eingeladen. Briefe schreiben, Planungsstress, Vorfreude. Und dann kommt keiner. Die Partyplaner müssen allein unter ihrer Disco-Kugel tanzen und wissen nicht, warum.

Mit dieser Szene hat der Kulturelle Abend der Stufe 13 am Gymnasium der Benediktiner begonnen. Marco Möller, Hannah-Lea Japes und Jan Bösing spielten die drei Unglücklichen, die das erfolgreiche Abitreffen im Jahr 2019 geplant hatten und sich dann auf die Suche nach ihren alten Stufenmitgliedern machten.

## Zehn Szenen

In zehn Szenen suchten sich Möller, Japes und Bösing als Eddie Hart, Lea Klempner und Paul Kahn die alte Stufe zusammen und mussten dabei natürlich von A nach B kommen. Dass sie dabei jedesmal und zunehmend entnervter im „Quiztaxi“ landeten, wo sie

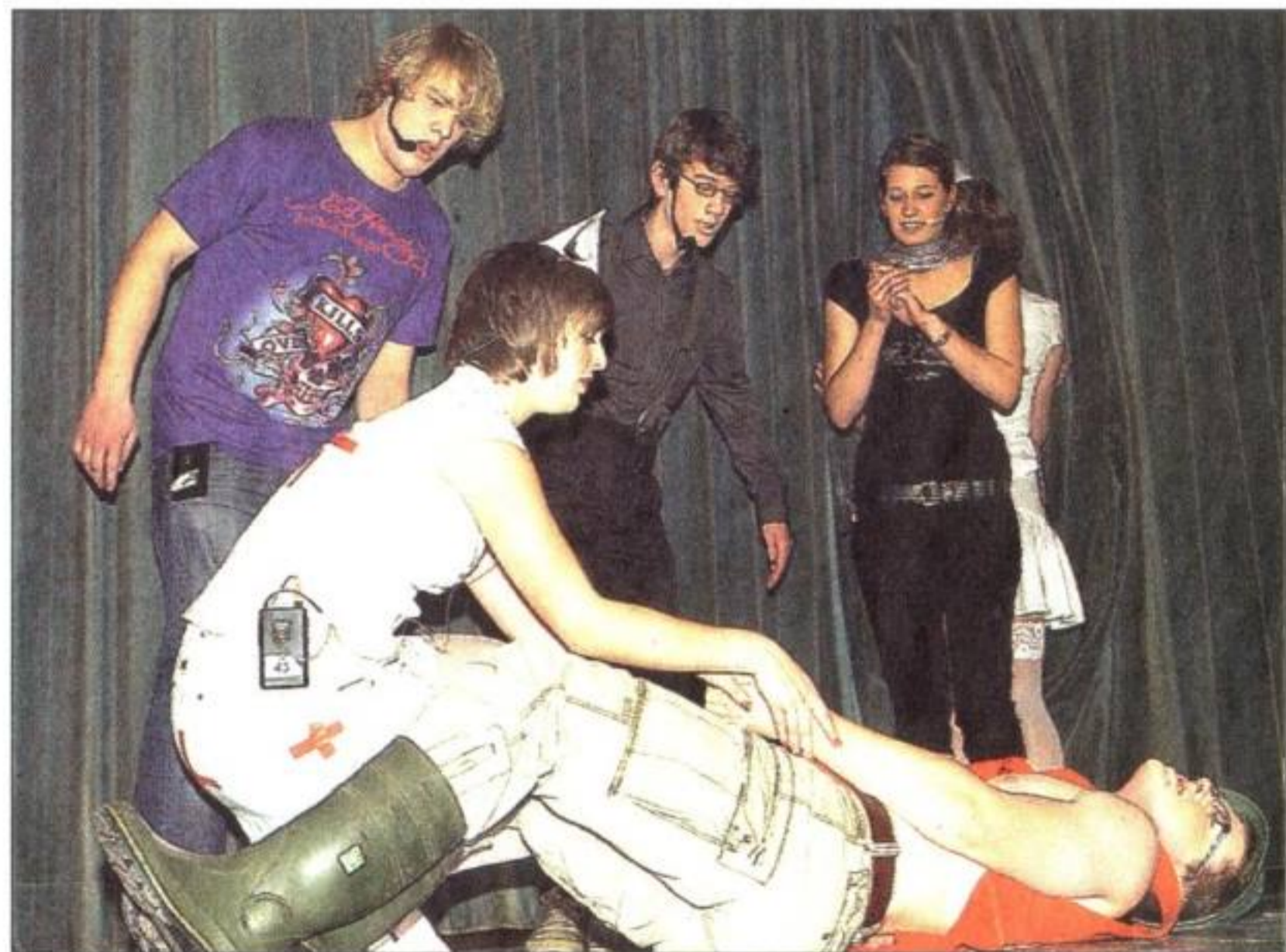
mit unsinnigen Fragen bombardiert wurden, war ihnen keine große Hilfe.

Die Geschichte fand dieses Jahr mehr denn je nicht nur auf der Bühne statt, sondern auch in Einspielern auf einer großen Leinwand. Dort wurden zum Beispiel die „Quiztaxi“-Szenen gezeigt und diverse TV-Formate wie 9live auf den Arm genommen.

## Anders als erwartet

Hatten Eddie Hart, Lea Klempner und Paul Kahn dann einen alten Klassenkameraden aufgespürt, fanden sie meistens etwas anderes, als sie erwartet hatten. In zehn Jahren kann schließlich viel passieren: Aus der aufreißenden Gundula Gause war eine heuschaufelnde Tierpflegerin im Zoo geworden. Die beiden Musterschüler Nobert Niere und Mona Mondschein lebten im Hochhaus, hatten eine Schuldenberaterin am Hals und brachten Sprüche wie „Hartz VI - das sind wir!“.

Neben den Sketchen bot der Abend natürlich auch traditionell einen Stufenchor, einige Gesangs- und Tanznummern, liebevolle Kostüme und gut gespielte Lehrerparodien,



Panik! Peter Lustig wurde in einer Szene angeschossen. Paul Kahn (Jan Bösing), Lea Klempner (Hannah-Lea Japes) und Eddie Hart (Marco Möller) holen Hilfe.

die wie immer mit viel Humor und Applaus aufgenommen wurden.

Die Auflösung der Suche und damit das Ende des Abends war so simpel wie überraschend. Die drei Party-

planer hatten, wie schon zu Schulzeiten, einen vergessen einzuladen: Walter Wichtig (Jonas Koch) nahm deswegen Rache für sein ewiges Außenseitertum und hatte kurzerhand alle Einladungen ver-

schwinden lassen - aus ihm war nach dem Abi ein Postbote geworden. Ein Happy End gab es natürlich trotzdem und der Kulturelle Abend 2009 endete in guter Tradition mit einer gemeinsamen Party.